
Subject: Reversibilität von sunken eyes
Posted by [Ulfi](#) on Sat, 02 Dec 2017 13:38:51 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo liebe Forenfreunde,

ich persönlich nehme nur Minox (ohne Nebenwirkungen), allerdings ist bei zwei Freunden von mir SUBJEKTIV auch von außer auffallend folgendes passiert: Finasterideinnahme, mit der Zeit tatsächlich auch für mich und andere auffallend, ich nenne es mal „abgefucktes Aussehen“. Als wären sie einfach supermüde, Augenringe, Tränensäcke etc.
Jetzt kann das ganze viele Ursachen haben und bei einem weiteren Freund, der ebenfalls und schon seit längerem Finasterid nimmt, ist das überhaupt nicht der Fall. Die beiden betroffenen sind hier nicht aktiv, deshalb habe ich gesagt ich stelle es hier mal zur Disposition.
Bitte keine Diskussion über sunken eyes und ob es das geben kann etc.
Ich interessiere mich einzig und allein für Leute, die meinen unter Finasterid sunken eyes bekommen zu haben und würde von denen gerne wissen, wie sich das ganze nach absetzen entwickelt hat. Wurde es besser oder nicht?

Danke und Grüße, Ulf

Subject: Aw: Reversibilität von sunken eyes
Posted by [Pandemonium](#) on Sat, 02 Dec 2017 14:19:27 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ulfi schrieb am Sat, 02 December 2017 14:38Jetzt kann das ganze viele Ursachen haben

Subject: Aw: Reversibilität von sunken eyes
Posted by [romue77](#) on Sat, 02 Dec 2017 15:06:57 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ulfi schrieb am Sat, 02 December 2017 14:38Finasterideinnahme, mit der Zeit tatsächlich auch für mich und andere auffallend, ich nenne es mal „abgefucktes Aussehen“. Als wären sie einfach supermüde, Augenringe, Tränensäcke etc.
Kannst Du anhand der hier verlinkten Abbildung mal genauer benennen was sich konkret verändert hat?

Subject: Aw: Reversibilität von sunken eyes
Posted by [Ulfi](#) on Sat, 02 Dec 2017 15:25:00 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

romue77 schrieb am Sat, 02 December 2017 16:06Ulfi schrieb am Sat, 02 December 2017 14:38Finasterideinnahme, mit der Zeit tatsächlich auch für mich und andere auffallend, ich nenne es mal „abgefucktes Aussehen“. Als wären sie einfach supermüde, Augenringe,

Tränensäcke etc.

Kannst Du anhand der hier verlinkten Abbildung mal genauer benennen was sich konkret verändert hat?

Das ist jetzt natürlich ein krasses Bild, aber ich würde sagen die obersten drei Punkte. Mir persönlich ist es bei einem der beiden aufgefahnen als ich beruflich 4 Wochen in den USA war und zurückgekommen bin: Allgemein sah er einfach fertig aus. Als hätte er so die Woche davor aufs heftigste durchgefeiert.

Wie gesagt, es gibt viele Erklärungsmöglichkeiten und ich will gar nicht wieder über die mögliche Existenz solcher Veränderungen sprechen. Der springende Punkt sollen hier die subjektiven Erfahrungen bzw. Meinungen dazu sein, ob das ganze sich wieder zum positiven zurückgeändert hat, sprich reversibel ist. Nochmal: rein subjektiv, will Finasterid hier nicht direkt unterstellen dafür verantwortlich zu sein.

Subject: Aw: Reversibilität von sunken eyes
Posted by [Malledive](#) on Mon, 19 Mar 2018 12:52:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Subject: Aw: Reversibilität von sunken eyes
Posted by [Sonic Boom](#) on Mon, 19 Mar 2018 16:50:24 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bei mir ist es auch so. Zum Glück nur minimal.
Nach Absetzen bleibt das so. Das Fett um die Augen ist für immer weg ist.

Subject: Aw: Reversibilität von sunken eyes
Posted by [Ulf](#) on Mon, 19 Mar 2018 16:54:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sonic Boom schrieb am Mon, 19 March 2018 17:50Bei mir ist es auch so. Zum Glück nur minimal.
Nach Absetzen bleibt das so. Das Fett um die Augen ist für immer weg ist.

Nichts für Ungut, aber ab einem gewissen Alter ist es normal. Die Haut um die Augen wird dünner und unelastischer. Ob sunken eyes im eigentlichen Sinne, wenn sie denn existieren, reversibel sind ist auch in vielen anderen Foren umstritten, die Fettumverteilung und ein Dünnerwerden der Haut scheint es aber in jedem Fall zu sein. Gibt auch hierzu einige Erfahrungsberichte und auch bei meinem Bekannten wurde es wieder besser, meiner und seiner Meinung nach vollständig. Zeithorizont etwa 6-8 Wochen bei ihm.
Gutes Beispiel hier ist zB Humboldt. Er beschreibt recht charakteristisch das was (seinen Aussagen zufolge unabhängig von ihm, er hatte es also vorher nicht irgendwo gelesen) einige andere in diversen Foren auch beschreiben und auch, dass er es mit diversen Fin-Einnahmestärken sowie

-kombinationen versucht hat und die entsprechenden Symptome (zb ein leichtes Dünnerwerden der Haut unter den Augen sowie ein entsprechender Fettschwund dort) jeweils größtenteils reversibel war. So auch meine bisherigen Erfahrungen bzw. meine Erfahrung und das Ergebnis keiner Rcherche. Ein airkliches Einsinken des Augapfels habe ich persönlich bei meinem Freund nicht sehen können (eigentliche „sunken eyes“).

Subject: Aw: Reversibilität von sunken eyes
Posted by [Shibalnu](#) on Mon, 19 Mar 2018 16:58:22 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Finasterid ist schuld, dass wir alle älter werden. Teufelszeug
